

Absender:

Telefon: +49 3391 39 -
Fax: +49 3391 39 -
E-Mail: @
Web: ukrb.de

Neuruppin, 6. August 2026

Ausschreibung Wirtschaftsprüferleistungen für die Geschäftsjahre 2026–2030

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Pro-Klinik-Holding GmbH mit ihren Konzerngesellschaften beabsichtigt, Wirtschaftsprüferleistungen für die Geschäftsjahre 2026 bis 2030 im Wege eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb auszuschreiben. Nach Abschluss der Teilnahmephase werden ausschließlich die fünf bestplatzierten geeigneten Bewerber zur Angebots- und Verhandlungsphase eingeladen.

KONZERNGESELLSCHAFTEN:
Ruppiner Kliniken GmbH
Betreibergesellschaft des ukrb
PRO Klinik Service GmbH
OGD
Ostprignitz-Ruppiner
Gesundheitsdienste GmbH
MBN
Medizinische Bildungsakademie
Neuruppin GmbH
BETEILIGUNGEN:
KSP
KSP Holding Gesellschaft für
KSP- und Palliativbetreuung mbH
Energiewerk PRO OPR GmbH
PRO Energy GmbH
Medizinische Hochschule
Brandenburg CAMPUS GmbH

Gegenstand der Ausschreibung

Der Prüfungsauftrag umfasst die folgenden Leistungen:

- Jahresabschlussprüfung nach § 316 ff. HGB für die jeweils prüfungspflichtigen Konzerngesellschaften unter Berücksichtigung der geplanten Verschmelzungen zum 1. Januar 2026 und zum 31. Oktober 2026, zum 31. Dezember der Jahre 2026 bis 2030.
- Konzernabschlussprüfung nach § 316 ff. HGB sowie Prüfung des Konzernlageberichts.
- Erweiterung des Prüfungsauftrages um die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG.
- Gesonderte Testate und Bescheinigungen gemäß den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften (u. a. § 22 BbgKHEG, § 17a KHG, § 4 KHEntgG).
- Präsentation der Prüfungsergebnisse vor dem Aufsichtsrat im Juni des jeweiligen Folgejahres.

Hinweis zur geplanten Verschmelzung: Wir gehen davon aus, dass beide geplanten Verschmelzungen wie vorgesehen umgesetzt werden, und bitten daher um Abgabe eines einheitlichen Angebots. Die PRO Klinik Holding GmbH soll mit Wirkung zum 1. Januar 2027 auf die Ruppiner Kliniken GmbH (ukrb) verschmolzen werden. Die MBN Medizinische Bildungsakademie Neuruppin GmbH soll mit Wirkung zum 1. November 2026 ebenfalls auf die Ruppiner Kliniken GmbH (ukrb) verschmolzen werden. Die unterschiedlichen Verschmelzungszeitpunkte sind bei der Kalkulation und Darstellung des Angebotes zu berücksichtigen.

Anforderungen an Bieter

Sitz der Gesellschaft:
PRO Klinik Holding GmbH
Fehrbelliner Straße 38
16816 Neuruppin
www.ukrb.de

Geschäftsführung:
Alexander H. Lottis
Tel.: 03391 39-11210
Fax: 03391 39-11219
gf@pro-klinik-holding.de
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Ralf Reinhardt

Bankverbindung:
Sparkasse Ostprignitz-Ruppin
IBAN:
DE48 1605 0202 1720 0435 54
BIC (Swift) WELADED1OPR

Steuer-Nr.: 052/125/00315
Amtsgericht Neuruppin
HRB 7969
USt-IdNr. DE 251452648

Um an dem Verfahren teilzunehmen, sind die folgenden Mindestvoraussetzungen zu erfüllen:

- Zulassung als Wirtschaftsprüfer / Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gemäß WPO sowie Eintragung als gesetzlicher Abschlussprüfer im Berufsregister.
- Bestätigung der Unabhängigkeit gemäß WPO, BS WP/vBP sowie EU-VO 537/2014.
- Nachweis einschlägiger Erfahrung in der Prüfung von Krankenhäusern und Einrichtungen des Gesundheitswesens (mindestens drei vergleichbare Mandate in den letzten fünf Jahren).
- Keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB.
- Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 4,0 Mio. EUR je Schadensfall.

Verfahrensablauf und Auswahl der Bewerber

Die Vergabe erfolgt in einem zweistufigen Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. In der Teilnahmephase wird zunächst geprüft, ob die Bewerber die geforderten Mindestvoraussetzungen erfüllen und keine Ausschlussgründe vorliegen.

Die geeigneten Bewerber werden ausschließlich anhand der den Teilnahmeunterlagen beigelegten Bewertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb bewertet und nach der erreichten Punktzahl in eine Rangfolge gebracht.

Zur Angebots- und Verhandlungsphase werden ausschließlich die fünf bestplatzierten geeigneten Bewerber (Top 5) eingeladen. Die übrigen Bewerber nehmen an der Angebots- und Verhandlungsphase nicht teil. Erfüllen weniger als fünf Bewerber die Teilnahmevoraussetzungen, werden entsprechend weniger geeignete Bewerber eingeladen.

Bewertungskriterien im Teilnahmewettbewerb

Ausschlusskriterien (AK) – zwingende Mindestvoraussetzungen: Die folgenden Anforderungen müssen vollständig erfüllt und nachgewiesen werden. Eine Nichterfüllung oder ein fehlender Nachweis führt zum Ausschluss aus dem Teilnahmewettbewerb:

- Zulassung als Wirtschaftsprüfer / Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gemäß § 1 ff. WPO und aktive Berufsausübung.
- Eintragung als gesetzlicher Abschlussprüfer im Berufsregister der Wirtschaftsprüferkammer.
- Nachweis der Unabhängigkeit gemäß §§ 49 ff. WPO, BS WP/vBP und EU-VO 537/2014.
- Keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB.
- Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 4,0 Mio. EUR je Schadensfall.

Eignungskriterien (EK) – gewichtete Bewertung: Die geeigneten Bewerber werden anhand der fünf nachfolgenden Bewertungsgruppen bewertet. Je Unterkriterium werden 0 bis 10 Punkte vergeben. Die Gewichtungen ergeben zusammen 100 %:

- Fachliche Eignung & Branchenerfahrung (17,5 %): Erfahrung in der Prüfung von Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen; Kenntnisse des KHG, KHEntgG, BPfIV und des einschlägigen brandenburgischen Landesrechts; Erfahrung in der Konzernabschlussprüfung sowie Erfahrung mit Prüfungen gemäß § 53 HGrG.
- Technische & personelle Leistungsfähigkeit (15 %): Qualifikation des vorgesehenen Prüfungsleiters; Zusammensetzung und Qualifikation des Prüfungsteams; personelle Kontinuität und Bindungszusage des Prüfungsleiters; Einsatz digitaler Prüfungstools und Datenanalyse.

- Wirtschaftliche & finanzielle Leistungsfähigkeit (10 %): Jahresumsatz mit Wirtschaftsprüfungsleistungen; Anzahl der zugelassenen Wirtschaftsprüfer in der Kanzlei; Freiheit von wirtschaftlichen Interessenkonflikten und geeignete Maßnahmen zu deren Vermeidung.
- Qualität des Bewerbungskonzepts (7,5 %): Verständnis der Prüfungsaufgabe und des Mandatsprofils sowie Beschreibung der geplanten Prüfungsstrategie und des Risikoansatzes, insbesondere im Hinblick auf die KHG-spezifischen Anforderungen.
- Prüfungsdurchführung (Kriterium 5.1) – zeitliche Verfügbarkeit und Einhaltung der geplanten Zeitschiene (50 %): Prüfung aller Einzelabschlüsse ab April des jeweiligen Folgejahres und Vorlage der Prüfungsberichte bis Juni des Folgejahres sowie Prüfung des Konzernabschlusses ab Juni und Vorlage des Prüfungsberichts bis August des jeweiligen Folgejahres.

Bewertungsskala: 0 Punkte = Anforderung nicht erfüllt oder kein Nachweis; 3 Punkte = Mindestanforderung knapp erfüllt; 5 Punkte = Anforderung vollständig erfüllt; 8 Punkte = Anforderung deutlich übertroffen; 10 Punkte = Anforderung herausragend und weit übertroffen erfüllt.

Die Unterkriterien 1.1 bis 5.1 werden entsprechend der Bewertungsmatrix mit 0 bis 10 Punkten bewertet und gewichtet. Daraus wird eine Gesamtpunktzahl von maximal 100 Punkten gebildet. Die fünf bestplatzierten geeigneten Bewerber werden zur Angebots- und Verhandlungsphase eingeladen, sofern sämtliche Ausschlusskriterien erfüllt sind.

Bewertungskriterien für die Angebotsphase

Die Auswahl des Auftragnehmers in der anschließenden Angebotsphase erfolgt anhand der nachfolgenden gewichteten Kriterien. Diese Kriterien gelten ausschließlich für die Angebotsphase und nicht für die Auswahl der fünf Bewerber im Teilnahmewettbewerb.

- Fachliche Qualifikation & Erfahrung (Gewichtung 25 %)
- Qualität des Prüfungskonzepts (Gewichtung 20 %)
- Personalressourcen & Kontinuität (Gewichtung 15 %)
- Preis-Leistungs-Verhältnis / Honorar (Gewichtung 40 %)

Wirtschaftliche Rahmendaten

Zur Ihrer Information verweisen wir auf Anlage 1 zum Leistungsverzeichnis, welche die wesentlichen Bilanzdaten und GuV-Kennzahlen der zu prüfenden Gesellschaften (Stand 31. Dezember 2025) enthält. Die Konzernbilanzsumme beträgt rund 327 Mio. EUR, der konsolidierte Umsatz liegt bei rund 268 Mio. EUR; der Konzern beschäftigt ca. 2.521 Mitarbeiter.

Wir machen darauf aufmerksam, dass sämtliche Unterlagen ausschließlich für Zwecke dieses Verfahrens verwendet werden dürfen und streng vertraulich zu behandeln sind.

Hinweis zu den Unterlagen in der Teilnahmephase

Das Leistungsverzeichnis sowie die Bewertungsmatrix für die anschließende Angebots- und Verhandlungsphase werden den Bewerbern bereits im Rahmen der Teilnahmephase zur frühzeitigen Information über den voraussichtlichen Leistungsumfang und die vorgesehenen Bewertungsmaßstäbe zur Verfügung gestellt.

Die vorgenannten Unterlagen der Angebots- und Verhandlungsphase dienen in der Teilnahmephase ausschließlich der Orientierung und sind noch nicht verbindlich.

Für die Erstellung und Abgabe eines Angebots sind ausschließlich die den Bietern in der Angebots- und Verhandlungsphase zur Verfügung gestellten finalen Vergabeunterlagen maßgeblich. Die finalen Fassungen des Leistungsverzeichnisses und der Bewertungsmatrix für die Angebots- und Verhandlungsphase werden mit Beginn dieser Phase bereitgestellt und ersetzen die zuvor zur Information überlassenen Unterlagen.

Hinweis: Leistungsdetails dürfen in der Verhandlungsphase konkretisiert werden, die Zuschlagskriterien und deren Gewichtung bleiben aber unverändert.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Roschewski
Pro-Klinik-Holding GmbH

Anlagen:

1. Leistungsverzeichnis zur Ausschreibung der Wirtschaftsprüferleistungen 2026–2030
2. Anlage 1 – Wirtschaftliche Rahmendaten der zu prüfenden Gesellschaften